



**Hemer.** Das Musikgremium der Gemeinde Hemer traf sich am 25. Januar 2024, um die musikalische Umrahmung der Gottesdienste und besondere Veranstaltungen des neuen Jahres zu besprechen.

Vorgestellt wurden musikalische Vorschläge für den Entschlafenengottesdienst am 3. März 2024, den ersten gottesdienstlichen Höhepunkt in der kommenden Zeit. Ferner wurde vereinbart, im Spätfrühling ein Seniorenheim zu besuchen und die Menschen dort mit fröhlichen Frühlings- und Sommerliedern zu erfreuen. Auch über ein offenes Singen mit Liedern aus dem "alten Gesangbuch" wurde nachgedacht.

Gemeindevorsteher Roland Ihlbrock äußerte, er könne sich ein Orgelkonzert mit einem professionellen Organisten vorstellen, schließlich besitze die Kirche Im Bockeloh eine von zwei Pfeifenorgeln im Kirchenbezirk Iserlohn.

Ein weiterer Gesprächspunkt war der Instrumentaleinsatz im Gottesdienst. Angedacht ist, in der Advents- und Weihnachtszeit dieses Jahres die musikalische Vielfalt unserer Gemeinde erklingen zu lassen, sei es als Ensemble, oder als Solo, begleitet von Piano oder Orgel.

Es wurde beschlossen, dass auch weiterhin zu bestimmten Gottesdiensten der Gemeindegesang mit Piano und Querflöte begleitet werden soll. Die Resonanz aus der Gemeinde ist hierzu durchweg positiv.

Der Gemeindevorsteher machte abschließend auf das Fortbildungsprogramm für Kirchenmusik der Gebietskirche Westdeutschland aufmerksam und ermutigte die Anwesenden, diese Angebote bedarfsgerecht zu nutzen.

**28. Januar 2024**

Text: ri/wo

Fotos: RI

